

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 24. Oktober 1908, nachm. 2 Uhr.

Die Werke 2, 3, 4, 6 und 7 sind von

Ernst Friedrich Richter,

weil. Thomaskantor, geb. 24. Oktober 1808 zu Großschönau b. Zittau.

1. **Felix Mendelssohn-Bartholdy***) (geb. 3. Februar 1809 zu Hamburg, gest. 4. November 1847 zu Leipzig):
Allegro maestoso e vivace aus der IV. Orgelsonate, op. 65.

2. „Herr, höre mein Gebet“, Psalm 55, Vers 2 bis 9, für achtstimmigen Chor, op. 45.

Herr, höre mein Gebet und verbirg dich nicht vor meinem Flehen. Merke auf mich und erhöre mich, wie ich so kläglich zage und heule, daß der Feind so schreiet und der Gottlose drängt. Mein Herz ängstet sich in meinem Leibe und des Todes Furcht ist auf mich gefallen. Furcht und Zittern ist mir angekommen und Grauen hat mich überfallen. Ich sprach:

O hätt' ich Flügel wie Tauben, daß ich flöge und etwa bliebe!
Siehe, so wollt' ich mich fern wegmachen und in der Wüste bleiben.
Ich wollte eilen, daß ich entrönne vor dem Sturmwind und Wetter!
Herr, höre mein Gebet!

3. „Miserere mei“, Hymne für eine Altstimme mit Orgel.

Miserere mei, Deus, secundum misericordiam tuam. Delle, secundum misericordiam tuam, iniquitatem meam. Quoniam iniquitatem meam ego cognosco, et peccatum meum coram me est semper.

Gott, sei mir gnädig nach Deiner Güte und tilge meine Sünden nach deiner großen Barmherzigkeit. Denn ich erkenne meine Missetat und meine Sünde ist immer vor mir.

(Ps. 51, V. 1 u. 3.)

4. „O Gott, du frommer Gott“, Choralvorspiel für Orgel, op. 20, Nr. 3.

5. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 378, V. 1 (Mel.: Ahasverus Fritsch, 1675).

Mel.: O Gott, du frommer Gott,
Was kann ich doch für Dank,
O Herr, dir dafür sagen,
Daß du mich in Geduld
So lange Zeit getragen,
Da ich in mancher Sünd'
Und Uebertretung lag
Und dich, o frommer Gott,
Erzürnte alle Tag?

Justus Gesenius. † 1673.

Vorlesung (Psalm 50, 14 u. 15), Gebet und Segen.

*) E. Fr. Richter wurde von Felix Mendelssohn im Jahre 1843 an das neugegründete Leipziger Konservatorium berufen.

Bitte wenden!

6. Psalm 117 für eine Altstimme mit Orgel.

Laudate Dominum omnes gentes, laudate eum omnes populi. Quoniam confirmata est super nos misericordia ejus et veritas manet in aeternum.

Lobet den Herrn, alle Heiden, preiset ihn, alle Völker. Denn seine Gnade und Wahrheit waltet über uns in Ewigkeit.

7. „Gloria“ für zwei vierstimmige Chöre aus der D-moll-Messe, op. 46.

Gloria in excelsis Deo! et in terra pax hominibus bonae voluntatis. Laudamus te, benedicimus te, adoramus te, glorificamus te. Gratias agimus tibi propter magnam gloriam tuam, Domine Deus, rex coelestis, Deus pater omnipotens, Domine, fili unigenite, Jesu Christe, Domine Deus, agnus Dei, filius patris, qui tollis peccata mundi, suscipe deprecationem nostram, qui sedes ad dexteram patris, miserere nobis! Quoniam tu solus sanctus, tu solus Dominus, tu solus altissimus Jesu Christe, cum sancto spiritu in gloria Dei patris, Amen!

Ehre sei Gott in der Höhe und auf Erden Friede den Menschen, welche guten Willens sind. Wir loben dich, wir preisen dich, wir beten dich an, wir verherrlichen dich. Wir sagen dir Dank wegen deiner großen Herrlichkeit. Herr Gott, himmlischer König, allmächtiger Vater, Herr, des Vaters eingeborner Sohn, Jesus Christus, Lamm Gottes, Sohn des Vaters, der du hinwegnimmst die Sünde der Welt, der du sitzest zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser! Denn du allein bist heilig, du allein bist der Herr, du allein bist der Höchste, Jesus Christus, mit dem heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes des Vaters. Amen!

Mitwirkende: Der Kreuzchor.*)

Soli: Miß Geraldine Wilson, Konzertsängerin aus London (Alt).

Orgel**): Herr Dr. Schnorr von Carolsfeld (i. V.).

Leitung: Herr Otto Richter, Kantor u. Königl. Musikdirektor.

*) Der aus 66 Alumnen u. Kurrendanern bestehende Singschor des Gymnasiums zum heil. Kreuz. Der Chor besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

**) Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlisch i. Dresden neugebaut. Sie hat 92 klingende Stimmen.